

Das schönste Geschenk zur Konfirmation —
die schönste Buchprämie zur Schulentlassungsfeier
ist die

Festschrift des deutschen Volkes



Deutsche Einheit Deutsche Freiheit

GEDENKBUCH
DER REICHSREGIERUNG
ZUM 10. VERFASSUNGSTAG
11. AUGUST 1929

Das Werk umfaßt 220 Druckseiten, 25 Bildköpfe führender Deutscher aus 100 Jahren deutscher Geschichte nach künstl. Originalzeichnungen, 40 Einschaltblättern auf Kunstdruckpapier und etwa 100 Abbildungen nach Dokumenten, Gemälden, Affen usw. aus der Geschichte u. Gegenwart des deutschen Volkes

Preis in Halbleinen M. 4.20, in Ganzleinen M. 5.—, in Ganzleder M. 12.—

70.—80. Tausend

Die großen Geister der deutschen Nation sprechen zu uns (Fichte, Freih. vom Stein, Scharnhorst, Sneyenau, Arndt, Jahn, Görres, Uhland, Hegel, Goethe, Herwegh, Freiligrath, Lasalle, Treitschke, Bismarck, Bebel, Naumann, Bülow, Rathenau, Ebert, Stresemann, Hindenburg und viele andere). Vom Erwachen der Nation nach den Niederlagen der napoleonischen Ära über die Zeit des Vormärz bis zum Kaiserreich und seinem Sturz leitet uns dieser Führer durch ein Jahrhundert deutscher Geschichte.

Aus dem Geleitwort des Reichspräsidenten von Hindenburg:

„Selbstbehauptungswille nach außen und Einigkeit im Innern sind die Voraussetzungen, von denen die Erhaltung unseres Vaterlandes in Einheit und Freiheit abhängt. Möge das lebende Geschlecht und vor allem die heranwachsende Jugend aus der Vergangenheit und auch aus der Not der Gegenwart lernen! Dann werden sie die Einheit und die Freiheit, die ihre Väter in schweren Tagen erwarben, zu erhalten und mit neuem Leben zu erfüllen wissen.“

Aus Preßstimmen:

„Welche Fülle glänzender Köpfe! Sie alle steuerten ihr Scherflein zu dem Gedenkbuch bei, von dem Willen erfüllt, dem kommenden Geschlecht den Satz des Deutschland-Liedes tief einzuprägen, daß Einigkeit und Recht und Freiheit des Glückes Unterpfand sind. Möge ihre Arbeit nicht vergeblich gewesen sein.“ (8 Uhr-Abendblatt.)

„Das Werk will nicht die Zahl der Verfassungskommentare und der Querschnitte durch das Grundgesetz vermehren. Es hat sich die Aufgabe gestellt, durch Quellen, zeitgenössische Bilder und Auszüge aus Werken, Reden, Briefen, Gesprächen und sonstigen Urkunden, die kurz kommentiert werden, das Werden der nationalen und der demokratischen Idee zu entwickeln. Ein Gedenkbuch, das lehrreiche Erinnerungen der Vergangenheit weckt, das zugleich beweist, wieviel der Zukunft noch zu tun übrig bleibt.“ (Berliner Tageblatt.)

□ Z

Zentralverlag G. m. b. H., Berlin W 35